

## Antrag zum Bezug der Vorsorgeleistungen

Vorsorgekontonummer(n): \_\_\_\_\_

Herr      Frau (nächstehend Vorsorgenehmer genannt)

Sozialversicherungsnummer: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort/Land: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ): \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Zivilstand** (Je nach Zivilstand müssen unterschiedliche Unterlagen eingereicht werden.)

**Ledig**

**Geschieden/gerichtlich aufgelöste Partnerschaft**

**Verheiratet/eingetragene Partnerschaft**

**Verwitwet**

**Auszahlungsgrund** Zutreffendes bitte ankreuzen:

**Erreichen des gesetzlichen AHV-Alters**

- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Vorzeitiger Bezug der Altersleistung** (frühestens 5 Jahre vor Erreichen des gesetzlichen AHV-Alters)

- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Bezug einer vollen Invalidenrente der Eidgenössischen Invalidenversicherung**

- Bestätigung der IV mit Angabe des IV-Grades (nicht älter als 6 Monate am Auszahlungsdatum)
- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Überweisung an eine andere anerkannte Vorsorgeeinrichtung**

- Bestätigung der neuen Vorsorgeeinrichtung inkl. Zahlungsinstruktionen

**Endgültiges Verlassen der Schweiz**

- Abmeldebestätigung der Schweizer Gemeinde (nicht älter als 1 Monat am Auszahlungsdatum), ansonsten zusätzlich eine Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate, sofern die Ausreise länger als 1 Monat zurückliegt)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers sowie des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners
- Zivilstandsnachweis (Personenstandsausweis, nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, wenn unverheiratet und ab Betrag 10 000 CHF)
- Beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners, ab Betrag 10 000 CHF

**Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit bzw. Aufnahme einer andersartigen selbstständigen Erwerbstätigkeit in der Schweiz** (Bezug innerhalb 1 Jahres möglich)

Der Vorsorgenehmer bestätigt, dass die selbstständige Erwerbstätigkeit im Haupterwerb ausgeübt wird.

- Aktuelle Bestätigung der AHV-Ausgleichskasse
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers sowie des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners
- Zivilstandsnachweis (Personenstandsausweis, nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, wenn unverheiratet und ab Betrag 10 000 CHF)
- Beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners, ab Betrag 10 000 CHF
- Lohnausweis (falls daneben eine weitere Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

**Einkauf in die Pensionskasse**

- Einkaufsberechnung inkl. Zahlungsinstruktionen

**Änderung des Güterstandes oder Scheidung bzw. gerichtliche Auflösung der eingetragenen Partnerschaft**

- Neu beurkundeter Ehevertrag (Güterstand)
- Rechtskräftiges Gerichtsurteil (Scheidung)

**Bitte beachten Sie, dass für den Bezug von Vorsorgeleistungen für Wohneigentum oder beim Todesfall des Vorsorgenehmers ein anderer Bezugsantrag benötigt wird.**

**Der Vorsorgenehmer erklärt:**

Guthaben verpfändet (Pfandentlassung beilegen)

Der Vorsorgenehmer erklärt zudem, dass der zur Begründung des Leistungsanspruchs geltend gemachte Sachverhalt der Wahrheit entspricht und nimmt zur Kenntnis, dass mit der Auszahlung weitere Ansprüche gegenüber der Rendita Vorsorgestiftung 3a ausgeschlossen sind und das Kapital zur Besteuerung gelangt. Bei der Ausrichtung von Vorsorge- und Altersleistungen wird die Stiftung in der Regel innerhalb von fünf Arbeitstagen nach Gutheissung des Auszahlungsgesuches des Vorsorgenehmers den Auftrag erteilen, die Ansprüche/Anteile an Anlageprodukten zu veräussern.

**Überweisung der Vorsorgeleistung** (nur zulässig auf ein Konto, welches auf den Vorsorgenehmer lautet)

Gesamter Betrag (Konto wird saldiert)

Teilauszahlung CHF \_\_\_\_\_

(nur bei Einkauf in die Pensionskasse und bei Änderung des Güterstandes möglich)

Name der Bank:

IBAN / Konto-Nr.:

\_\_\_\_\_

Kontoinhaber:

\_\_\_\_\_

Auszahlungstermin:

\_\_\_\_\_

**Unterschrift**

**Für die Auszahlungsgründe «Endgültiges Verlassen der Schweiz» und «Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit bzw. Aufnahme einer andersartigen selbstständigen Erwerbstätigkeit in der Schweiz» sind ab einem Auszahlungsbetrag von 10 000 CHF die beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners erforderlich. Die Beglaubigung der Unterschrift hat zwingend auf diesem Formular zu erfolgen.**

Ort/Datum:

\_\_\_\_\_

Unterschrift Vorsorgenehmer:

Unterschrift des Ehepartners bzw. des eingetragenen Partners:

X

X

**Beglaubigung der Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners ab Betrag 10 000 CHF**

Beglaubigung: Text, Stempel und Unterschrift des Notars oder der Gemeinde.

**Allgemeiner Hinweis**

Voraussetzung zur Auftragsabwicklung ist ein vollständig und korrekt ausgefüllter Bezugsantrag. Bitte beachten Sie, dass die Stiftung berechtigt ist, weitere Abklärungen zu treffen und Unterlagen einzufordern.

## Antrag zum Bezug der Vorsorgeleistungen

Vorsorgekontonummer(n): \_\_\_\_\_

Herr      Frau (nachstehend Vorsorgenehmer genannt)

Sozialversicherungsnummer: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort/Land: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ): \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Zivilstand** (Je nach Zivilstand müssen unterschiedliche Unterlagen eingereicht werden.)

**Ledig**

**Geschieden/gerichtlich aufgelöste Partnerschaft**

**Verheiratet/eingetragene Partnerschaft**

**Verwitwet**

**Auszahlungsgrund** Zutreffendes bitte ankreuzen:

**Erreichen des gesetzlichen AHV-Alters**

- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Vorzeitiger Bezug der Altersleistung** (frühestens 5 Jahre vor Erreichen des gesetzlichen AHV-Alters)

- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Bezug einer vollen Invalidenrente der Eidgenössischen Invalidenversicherung**

- Bestätigung der IV mit Angabe des IV-Grades (nicht älter als 6 Monate am Auszahlungsdatum)
- Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, ab Betrag 10 000 CHF)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers

**Überweisung an eine andere anerkannte Vorsorgeeinrichtung**

- Bestätigung der neuen Vorsorgeeinrichtung inkl. Zahlungsinstruktionen

**Endgültiges Verlassen der Schweiz**

- Abmeldebestätigung der Schweizer Gemeinde (nicht älter als 1 Monat am Auszahlungsdatum), ansonsten zusätzlich eine Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate, sofern die Ausreise länger als 1 Monat zurückliegt)
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers sowie des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners
- Zivilstandsnachweis (Personenstandsausweis, nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, wenn unverheiratet und ab Betrag 10 000 CHF)
- Beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners, ab Betrag 10 000 CHF

**Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit bzw. Aufnahme einer andersartigen selbstständigen Erwerbstätigkeit in der Schweiz** (Bezug innerhalb 1 Jahres möglich)

Der Vorsorgenehmer bestätigt, dass die selbstständige Erwerbstätigkeit im Haupterwerb ausgeübt wird.

- Aktuelle Bestätigung der AHV-Ausgleichskasse
- Pass-/ID-Kopie des Vorsorgenehmers sowie des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners
- Zivilstandsnachweis (Personenstandsausweis, nicht älter als 3 Monate am Auszahlungsdatum, wenn unverheiratet und ab Betrag 10 000 CHF)
- Beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners, ab Betrag 10 000 CHF
- Lohnausweis (falls daneben eine weitere Erwerbstätigkeit ausgeübt wird)

**Einkauf in die Pensionskasse**

- Einkaufsberechnung inkl. Zahlungsinstruktionen

**Änderung des Güterstandes oder Scheidung bzw. gerichtliche Auflösung der eingetragenen Partnerschaft**

- Neu beurkundeter Ehevertrag (Güterstand)
- Rechtskräftiges Gerichtsurteil (Scheidung)

**Bitte beachten Sie, dass für den Bezug von Vorsorgeleistungen für Wohneigentum oder beim Todesfall des Vorsorgenehmers ein anderer Bezugsantrag benötigt wird.**

**Der Vorsorgenehmer erklärt:**

Guthaben verpfändet (Pfandentlassung beilegen)

Der Vorsorgenehmer erklärt zudem, dass der zur Begründung des Leistungsanspruchs geltend gemachte Sachverhalt der Wahrheit entspricht und nimmt zur Kenntnis, dass mit der Auszahlung weitere Ansprüche gegenüber der Rendita Vorsorgestiftung 3a ausgeschlossen sind und das Kapital zur Besteuerung gelangt. Bei der Ausrichtung von Vorsorge- und Altersleistungen wird die Stiftung in der Regel innerhalb von fünf Arbeitstagen nach Gutheissung des Auszahlungsgesuches des Vorsorgenehmers den Auftrag erteilen, die Ansprüche/Anteile an Anlageprodukten zu veräussern.

**Überweisung der Vorsorgeleistung** (nur zulässig auf ein Konto, welches auf den Vorsorgenehmer lautet)

Gesamter Betrag (Konto wird saldiert)

Teilauszahlung CHF \_\_\_\_\_

(nur bei Einkauf in die Pensionskasse und bei Änderung des Güterstandes möglich)

Name der Bank:

IBAN / Konto-Nr.:

\_\_\_\_\_

Kontoinhaber:

\_\_\_\_\_

Auszahlungstermin:

\_\_\_\_\_

**Unterschrift**

**Für die Auszahlungsgründe «Endgültiges Verlassen der Schweiz» und «Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit bzw. Aufnahme einer andersartigen selbstständigen Erwerbstätigkeit in der Schweiz» sind ab einem Auszahlungsbetrag von 10 000 CHF die beglaubigte Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners erforderlich. Die Beglaubigung der Unterschrift hat zwingend auf diesem Formular zu erfolgen.**

Ort/Datum:

\_\_\_\_\_

Unterschrift Vorsorgenehmer:

Unterschrift des Ehepartners bzw. des eingetragenen Partners:

X \_\_\_\_\_

X \_\_\_\_\_

**Beglaubigung der Unterschrift des Ehegatten bzw. des eingetragenen Partners ab Betrag 10 000 CHF**

Beglaubigung: Text, Stempel und Unterschrift des Notars oder der Gemeinde.

**Allgemeiner Hinweis**

Voraussetzung zur Auftragsabwicklung ist ein vollständig und korrekt ausgefüllter Bezugsantrag. Bitte beachten Sie, dass die Stiftung berechtigt ist, weitere Abklärungen zu treffen und Unterlagen einzufordern.